

# Wilfried Maßen ist Kaiser

Bei den Nörvenicher St.-Sebastianus-Schützen unterliegt der Schwiegersohn

Nörvenich. Nun ist der Schützenkönig auch ein Schützenkaiser: Zum dritten Mal holte sich Wilfried Maßen beim Schützenfest der St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Nörvenich das Königs-silber, das er bereits 1980 und 1993 getragen hatte. In dem Wettbewerb um die Königskette lieferte sich Wilfried Maßen ein Duell mit seinem Schwiegersohn Michael Krämer, das der Senior mit dem 38. Schuss für sich entschei-



Haben allen Grund zur Freude: die neuen Majestäten der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Nörvenich.

den konnte.

Erfahrung im Umgang mit der Silberkette hat auch Jungschützenprinz Sebastian Pütz. Er war bereits 2008 Prinz. Komplettiert wird das Trio der Silberträger vom Schütlerprinz David Großhäuser. Geprünzt wurden die neuen Majestäten von Alois Thanner, dem Brudermeister der St. Sebastianus-Schützen.

Die Auftakt-Party „Hinein ins Schützenfest“ gestalteten mit den

DJs Christian Bell und Sebastian Pütz „Eigengewächse“ der Bruderschaft. Mit einem Umzug und der Vesper am Sebastianus-Kreuz im Schlosshof machten die Nörvenicher Schützen auf ihr Fest aufmerksam. Mit Erfolg, denn der Eröffnungsball war so gut besucht wie seit vier Jahren nicht mehr. Höhepunkt des Sonntages nach Gottesdienst und Totenehrung war der Festzug unter Beteiligung von fünf Gastbruderschaften aus dem Gebiet der Gemeinde Nörvenich.

Auf der Freitreppe des Schlosses Nörvenich gab es am Sonntagabend einen Empfang für die scheidenden Majestäten: Schütlerprinzessin Indira Zumberovicz, Jungprinzessin Anne Pütz und König Stefan Großhäuser.

Der Montag stand dann ganz im Zeichen der Ermittlung und Ehrung der neuen Majestäten. Geehrt wurden beim Schützenführerstück auch die Sieger des Pokalschießens. Den Jungschützen-Pokal gewann Sebastian Pütz, Anne Pütz sicherte sich den Pokal der ehemaligen Prinzen und den Pokal ehemaliger Könige ging an Frank Thanner. Klaus-Dieter Kröger gewann den Offizierspokal und den Schützenpokal nahm Christoph Krämer in Empfang. (sps)

# Das Helderzeichen

Technisches Hilfswerk ehrt Mitglieder

Düren. Im Rahmen der Feierlichkeiten zum 60-jährigen Jubiläum des THW-Ortsverbandes Düren wurden mehrere Helfer für ihren Dienst und ihr Engagement geehrt. Das THW-Helderzeichen in Gold erhielten Stephan Brück, Martin Peters, Christian Peters und Herbert Merken. Das THW-Helderzeichen in Gold mit Kranz wurde Rolf Heister und Klaus Dreesen verliehen. Die Ehrennadel in Bronze der THW-Helferverein-



Der THW-Ortsverband Düren ehrt fleißige Mitglieder mit dem THW-Helderzeichen.

gung bekamen Jörg Bauchmüller und Ralf Grosch.

Für die Verleihung der Helderzeichen sind mehrere Jahre Dienstzeit seit dem Eintritt mit kontinuierlichen, überdurchschnittlichen Leistungen und Aktivitäten im Dienst des THW erforderlich. Die Ehrennadeln der THW-Helfervereinigung werden an Personen verliehen, die hervorsteckende oder außergewöhnliche Arbeit geleistet haben.

Wir trauern um unseren früheren Mitarbeiter

## Franz Gaspers

Herr Gaspers war von 1976 bis 1988 als Mitarbeiter in der Appretur für unser Haus tätig. Er verstarb im Alter von 81 Jahren.

**Heizöl - Holzpellets -  
Öltaunkreinigung**  
www.heitzer24.de Tel.: 02452-960600

**Bekanntmachungen**

Gemeinde Kreuzau  
Bekanntmachung  
Die Gemeinde Kreuzau weist darauf hin, dass im Amtsblatt der Gemeinde Kreuzau Nr. 06/13 vom 21.06.2013 folgende amtliche Bekanntmachung veröffentlicht ist:  
Wiederegisterauskunft in besonderen

Bahn Backstage!  
**200 Events  
exklusiv &  
kostenlos**  
Jetzt anmelden  
Bahn der Backstage